



*Wir wünschen ein frohes, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute für's neue Jahr -
vor allem Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!*

*Bürgermeister Johann Kirchberger,
die Gemeindevertretung und die Bediensteten
der Marktgemeinde Timelkam*



Rathaus

Allgemeine Verwaltung

(Meldeamt/Standesamt)

Email: meldeamt@timelkam.at

Leiterin:

Melanie Hofstadler	95105-60
Tamara Hoheneder	95105-61
Giulia Wagner	95105-62
Barbara Lüftenegger	95105-69
Christina Mairinger	95105-09

Bauverwaltung

Email: bauamt@timelkam.at

Leiter:

Horst Dorfi	95105-50
Kristine Sögner	95105-51
Ing. Johann Wagner	95105-52
Reinhard Mittermair	95105-53

Hauptverwaltung

Email:

marktgemeinde@timelkam.at

Amtsleiter

Jürgen Höchtl	95105-30
Margit Berghammer	95105-31
Karin Hinterlechner	95105-32
Janine Reichart	95105-33

Rechnungsabteilung

Email:

rechnungsabteilung@timelkam.at

Leiter:

Christian Öttl	95105-40
Doris Littringer	95105-42
Birgit Maringer	95105-43
Nina Kühberger	95105-44
Jana Groth, Lehrling	95105-45

Bürgermeister

Johann Kirchberger

Email: bgm@timelkam.at

Sprechstunden nach
tel. Vereinbarung
(Tel.: 07672/95105-20)

Gemeindevertretung

Gemeindevorstand

Bgm. Johann Kirchberger

bgm@timelkam.at

Vizebgm. André Reichart

andre.reichart@asak.at

Daniel Francese

daniel.francese@gmail.com

Vizebgm. Petra Kastinger

hpka@asak.at

DI Erwin Kriechbaum

erwin.kriechbaum@schaumann.at

Gisela Böhm

gisela.boehm1@icloud.com

Lukas Dominik Eder, BA

lukas.eder@asak.at

Ausschussobmänner/-obfrau

Ausschuss für Tiefbau

DI Dr. techn. Bernhard Voglauer

b_voglauer@gmx.at

Ausschuss für Umwelt

Ing. Bernd Strohmaier

bernd.strohmaier@aon.at

Ausschuss für Wirtschaft

DI Erwin Kriechbaum

erwin.kriechbaum@schaumann.at

Ausschuss für Familien, Schulen

Vizebgm. Petra Kastinger

hpka@asak.at

Ausschuss für Kultur, Soziales

Vizebgm. André Reichart

andre.reichart@asak.at

Ausschuss für Finanzen

Personalbeirat

Bgm. Johann Kirchberger

bgm@timelkam.at

Ausschuss für Hochbau

Johann Habring

hans@christbaum-habring.at

Prüfungsausschuss

Thomas Eder

thomas.eder@asak.at

Parteienverkehr im Rathaus

Montag:

08.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag:

08.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 17.00 Uhr

Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Sowie nach tel. Vereinbarung
auch außerhalb dieser Zeiten.

Redaktionsschluss

für die nächsten
Gemeindenachrichten
ist am

Donnerstag, 5. Jänner 2023

Beiträge und Veranstaltungshinweise,
welche bis dahin nicht bei
Frau Hinterlechner im Rathaus
abgegeben wurden,
können nicht mehr
abgedruckt werden.



GEM2Go App -
jetzt kostenlos downloaden
und immer aktuelle Infos
und News der Gemeinde

IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinde Timelkam, eMail: marktgemeinde@timelkam.at, www.timelkam.at;

Redaktion: Karin Hinterlechner, F.d.I.v.; Bgmst. Johann Kirchberger – **Layout und Druck:** vöcklaDruck GmbH, Oberthalheim





Sehr geehrte Timelkamerinnen und Timelkamer! Liebe Jugend!

Nach der halbwegs überstandenen Covidpandemie schlägt sich diese und der Krieg in der Ukraine massiv auf die Lebenserhaltungskosten nieder.

Besonders die Strom-, Heizungs- und Wohnungspreise schnellen in die Höhe. Ob zu Recht sei mal dahingestellt.

Auch in der Gemeinde geht diese Teuerungswelle nicht spurlos vorüber. Erhöhungen bis zu 30% an Kosten bei laufenden Projekten stellen unseren Finanzhaushalt gewaltig auf die Probe.

Trotzdem konnten wir den Haushalt 2022 ausgleichen und auch der Haushaltsvoranschlag für 2023 ergibt ein leichtes Plus.

So können wir alle laufenden Projekte wie geplant fortsetzen.

Ich möchte mich hier vor allem beim Leiter der Finanzabteilung Hr. Öttl, für die ausgezeichnete Zusammenarbeit bedanken.

Erfeulich waren auch die letzten Veranstaltungen, sie waren alle großartig besucht.

Allen voran der Timelkamer Weihnachtsmarkt.

Hier waren z.B. am Sonntag Abend beim Timelkamer Perchtenlauf unserer beiden Vereine über 2000 Besucher anwesend.

Aber auch die Aussteller im Kulturzentrum, die Modelleisenbahnausstellung und die Krippenausstellung im Treffpunkt Pfarre wurden von sehr vielen Interessenten besucht.

Die Verköstigung am Rathausplatz kam ebenfalls nicht zu kurz.

Ich gratuliere Vzbgm. Reichart als Verantwortlichen zu diesem Erfolg.

Ich wünsche Ihnen noch eine schöne Vorweihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest im Kreise Eurer Lieben und ein gesundes neues Jahr!

Ihr Bürgermeister

Johann Kirchberger



Christbaumspende 2022

Der Christbaum für den Rathausplatz wurde von der Familie Nobis gespendet.

Dafür herzlichen Dank!

Christbaum-Sammelstellen

Die Bäume können an folgenden Standorten abgegeben werden:

Ader

Glas-Containerstandplatz

Oberthalheim

Glas-Containerstandplatz
Friedhof

OKA-Siedlung

Glas-Containerstandplatz
TSV-Sportplatz

Pichlwang

Glas-Containerstandplatz
Frühlingstraße

Lerchenfeldstraße

Altstoffsammelzentrum

Kalchofen

Containerstandplatz –
Unterführung
Heikerdinger



Eva-Maria Hohenthal

Adventsingens der Mittelschule in St. Anna

Es war ein magischer Abend, das Adventsingens nach drei Jahren Abstinenz. Die Sängerinnen und Sänger der vier Klassen des Musik-Schwerpunktes der MS Timelkam sangen sich in die Herzen des Publikums.

Ein wahrlich magischer Moment, den wir so sehr vermisst haben.

Ergebnisse der vergangenen Volksbegehren

Nach längeren Einleitungsphasen, konnten in dem festgelegten Eintragszeitraum von 19.09. bis 26.09.2022 diverse Volksbegehren unterschrieben werden.

In unserer Gemeinde wurden gesamt dabei folgende Unterschriften getätigt:

Bezeichnung des Volksbegehrens	Anzahl der Unterstützungserklärungen (während Einleitungsphase im Vorfeld)	Anzahl der Eintragungen (19. – 26.09.2022)	GESAMT
COVID-Maßnahmen abschaffen	45	45	90
Black Voices	5	21	26
Wiedergutmachung der COVID-19-Maßnahmen	52	30	82
RECHT AUF WOHNEN	21	28	49
Kinderrecht Volksbegehren	38	25	63
GIS Gebühr abschaffen	19	92	111
FÜR UNEINGESCHRÄNKTE BARGELDZAHLUNG	165	132	297
GESAMT	345	373	718

Aktuelle Volksbegehren in der Einleitungsphase

Für welche registrierten Volksbegehren derzeit Unterstützungserklärungen am Gemeindeamt unterschrieben werden können, finden Sie mit samt der entsprechenden Kurztexte tagesaktuell unter www.timelkam.at - Politik - Wahlen/Volksbegehren.

Volksbegehren von zuhause aus unterschreiben?

Dann aktivieren Sie jetzt Ihre Handy-Signatur!

Unter www.handy-signatur.at finden Sie alle notwendigen Informationen zur Aktivierung Ihres digitalen Ausweises (entweder via FinanzOnline oder in einer Registrierungsstelle).

Registrierungsstellen in Ihrer Nähe: A1 Shop – VARENA Vöcklabruck Österreichische Gesundheitskasse (Voranmeldung notwendig)

Stellenausschreibungen

1 Wäschereihilfe

(12 Wochenstunden) für das Seniorenheim
Dienstantritt: 1. Jänner 2023
GDG 25.2 – Mindestentgelt € 1.869,40 (Vollbeschäftigung)

1 Pädagogin/Pädagoge

(25 bis 30 Wochenstunden) für den Kindergarten Schillerstraße
Dienstantritt: 9. Jänner 2023
KBP – Mindestentgelt € 2.510,80 (bei Vollbeschäftigung)

Die Bewerbungen sind beim Marktgemeindeamt Timelkam (Personalabteilung) bis spätestens 23.12.2022 einzubringen.

Nähere Informationen über diese Stellenausschreibungen erhalten Sie auf der Homepage unter www.timelkam.at/Aktuell sowie in der Amtsleitung (Tel.: 07672/95105, DW 30, 31 od. 32).

Bürgermeister
Johann Kirchberger

Ist mein Dach für eine Solaranlage geeignet?

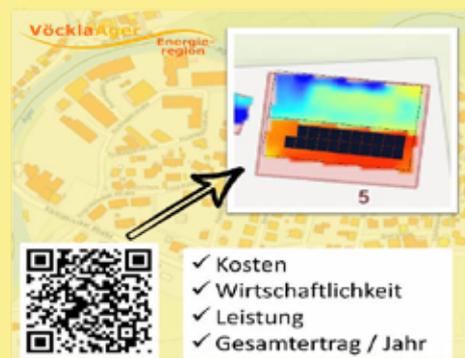
Das lässt sich ab jetzt gratis mit nur wenigen Klicks online herausfinden. Der neue Solarkataster der Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager verkürzt den Weg zur Planung einer eigenen PV-Anlage.

Bis 2030 soll 100 % unseres Stromes aus erneuerbaren Energiequellen stammen. Um dieses Ziel zu erreichen, braucht es einen weiteren massiven Ausbau von Photovoltaik-Anlagen auf Gemeinde-, Firmen- aber auch privaten Dächern.

Mit dem Online-Tool **Solarkataster** können PV-Interessierte jetzt innerhalb weniger Mausklicks herausfinden, ob das eigene Dach für die Installation einer Anlage geeignet ist. Einfach die Adresse eingeben oder auf der digitalen Karte das eigene Haus auswählen. In nur drei Schritten erhält der Nutzer dann einen Überblick über die Wirtschaftlichkeit, CO₂-Einsparung und Kosten einer Solaranlage. Wichtige Parameter wie Anzahl der Bewohner oder Stromverbrauch können angepasst werden. Das Tool steht ab sofort gratis allen Bewohnern der KEM Regionen Vöckla-Ager zur Verfügung.

Link zum Solarkataster: <https://solarkataster-voeckla-ager.at>

Mehr Informationen: S. Chiari / KEM Vöckla-Ager, chiari@kemva.at





Timelkammer Jahreskalender

Die Marktgemeinde verteilt wieder durch Gemeindebedienstete und Gemeindefunktionäre den Jahreskalender.

In diesem sind sämtliche Müllabfuhrtermine und geplante Veranstaltungen eingetragen.

Ich möchte mich bei den Werbeträgern bedanken, die beigetragen haben diesen Kalender mit zu finanzieren.

Sollten Sie keinen Jahreskalender erhalten haben, so können Sie sich diesen gerne im Gemeindeamt (Allgemeine Verwaltung) ab Anfang Jänner abholen.

„Dieses Konzept hilft den Menschen und schont die Umwelt“

Am 30. November wurde in Timelkam der neue ReVital-Concept Store der Volkshilfe OÖ offiziell eröffnet. Anwesend waren unter anderem Bürgermeister Johann Kirchberger und Umwelt-Landesrat Stefan Kaineder.

Der grüne Landespolitiker hob die Vorteile hervor, die der Einkauf im neuen ReVital-Store der Volkshilfe mit sich bringt. „Zum einem kauft man hier Einzelstücke, die dadurch einen ganz besonderen Wert bekommen. Gleichzeitig schone ich durch den Kauf von Second-Hand-Ware die Umwelt und das Klima. Und durch meinen Einkauf ermögliche und erleichtere ich indirekt Menschen den Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt“, so Stefan Kaineder im Interview mit Volkshilfe-Geschäftsführerin Jasmine Chansri. Sehr erfreut über den Concept Store in seiner Gemeinde zeigte sich Timelkams Bürgermeister Johann Kirchberger. „Das erste diesbezügliche Gespräch mit der Volkshilfe fand Mitte Juni statt und nun stehen wir in einem durch und durch gelungenen Geschäft an einem idealen Standort“, sagte der Ortschef.

Vielfältiges Angebot für Jede und Jeden

Die Vielfalt im neuen Concept Store ist groß: Neben Bekleidung werden auch Bücher, Spielzeug, Elektrogeräte, Sport- und Freizeitartikel sowie Antiquitäten angeboten. Alle angebotenen Waren werden einer strengen Qualitätskontrolle unterzogen, bevor sie in den Shop zum Verkauf kommen. Bei der Volkshilfe kann jede und jeder einkaufen. Es braucht keinen Mitglieds-Ausweis oder dergleichen. „Wer zur Volkshilfe kommt, kauft mit gutem Gewissen ein. Denn hier wird die Laufzeit von Produkten verlängert, mit günstigen Preisen die Armut bekämpft und außerdem zur Integration am Arbeitsmarkt beigetragen“, so Bereichsleiter Fred Edlinger.

ReVital-Partnerschaft

Gelebt wird im neuen Concept Store natürlich auch die ReVital-Partnerschaft. ReVital heißt: Die im Store angebotenen Waren werden vorher auf ihre Funktionstüchtigkeit hin überprüft. Das ist besonders bei Möbel und Haushaltsartikel wichtig.



Bei der offiziellen Eröffnung des Concept Stores vor Ort (v.l.n.r.): Umwelt-Landesrat Stefan Kaineder, Volkshilfe OÖ-Geschäftsführerin Jasmine Chansri, VH OÖ-Vorsitzender Michael Schodermayr, BAV-Vorsitzende Vzbgm. Manuela Gschwandtner, GF des Landesabfallverbandes Thomas Anderer, Bürgermeister Johann Kirchberger und VH-Bereichsleiter Fred Edlinger.
Credits: VH OÖ

Gemeindebücherei

Linzer Straße 36, Tel. 0660/9735179, eMail: khinterlechner@timelkam.at



Auszug aus den Neuerscheinungen

Erwachsenenbücher

Amelie Fried/Es ist eine Zumutung
60 zu werden

Ben Escher/72 Stunden – Fürchte
die Stille

Jan Becker/Das Spiel / Die Nacht

Corina Boman/Sturmtage

Michael Robotham/Der
Erstgeborene

Gunnar Bolin/Die Kinder des
Hofjuweliers

Michael Ostrowski/Der Onkel

Nicci French/Ein dunkler Abgrund

Grit Landau/Gran Paradiso

Judith Lennox/Die Jahre unserer
Freundschaft

Jodi Picoult/Ich wünschte, du
wärest hier

Malin Stehn/Happy New Year

Rebekka Eder/Der Duft von Zimt

Evelyn Grill/Der Nachlass

Jane Linfoot/Der kleine Laden zum
Glück

Kinder- und Jugendbücher:

Kleines Einhorn Funkenstein

Erbeerinchen Erdbeerfee

Im Wald ist Schlafenszeit

Kitty – Katzenabenteuer

Mäusekind es ist so weit, bald
beginnt die Schlafenszeit

Wieso? Weshalb? Warum? Mein
Junior zum Hören -Fahrzeuge,
Tierkinder

Fahrzeuge am Bauernhof

Ostwind – die rettende Idee

Leo Lausemaus verträgt sich
wieder

Zaubernacht im Elbenwald

Ein Lied für die kleine Fee

Ein Regenbogenpony für die
Prinzessin

Glückspost für die kleine Eule

Buchtipp

Ruth Ware/Das Collage

Eine verschworene Clique in Oxford. Ein abscheuliches Verbrechen. Ein unschuldig Verurteilter. Und die Erschütterungen des Falls wirken noch heute nach ...

Vor zehn Jahren hat Hannah die Leiche ihrer Freundin April gefunden. Es war das Ende ihrer sorglosen Zeit als Studentin in Oxford und das Ende ihres unbeschwernten Lebens. Damals schien klar, wer April ermordete.

Aber jetzt erhält Hannah eine Nachricht von einem Journalisten, der über den Fall recherchiert, und bekommt furchtbare Zweifel: Hat ihre Aussage einen Unschuldigen hinter Gitter gebracht? Sie muss die Wahrheit herausfinden. Auch wenn dabei ihr eigenes Leben in Gefahr gerät.



**Die Gemeindebücherei ist
am 28. und 29. Dezember geschlossen.**

*Wir wünschen allen Lesern friedvolle Weihnachtsfeiertage
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Tonies



Öffnungszeiten:

**Montag und Donnerstag
von 16.00 bis 18.00 Uhr**

**Mittwoch
von 9.00 bis 11.00 Uhr**

Entlehngebühren für 14 Tage

Erwachsenen- und Sachbücher	€ 0,80
Kinder-/Jugendbücher	€ 0,40
Spiele/Tonies	€ 1,50
Cd-Rom/DVD/Hörb.	€ 1,50

Bei verspäteter Abgabe werden pro überzogener Woche o.a. Gebühren nachverrechnet.

Jahresgebühr

für Erwachsene	€ 20,00
für Kinder/Jugendliche	€ 15,00
für Familie (1 Erw./Kind(er))	€ 25,00
Einschreibgebühr für Erwachsene	€ 3,00

Letzte Hilfe-Kurs

„Umsorgung von schwer erkrankten und sterbenden Menschen am Lebensende lernen“, war das Motto des unter dem provokanten Titel „Letzte Hilfe“ abgehaltenen Kurses. Die Gesunde Gemeinde Timelkam hat gemeinsam mit dem evangelischen und katholischen Bildungswerk dazu am 10.11. ins Kulturzentrum Timelkam eingeladen.

Was ist so ein Letzte Hilfe Kurs?

Die Teilnehmer*innen lernen Letzte Hilfe, also die Begleitung Schwerkranker und Sterbender am Lebensende.

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos und unsicher.

Der Letzte Hilfe-Kurs richtet sich ganz bewusst an alle Menschen und befasst sich mit den Wünschen, Problemen und Bedürfnissen von Menschen in der letzten Lebensphase. Was kann ich tun? Welche Hilfsangebote gibt es?

Wie kann ich den An- und Zugehörigen begegnen?

In vier Modulen: Sterben ist ein Teil des Lebens, Leiden lindern, Vorsorgen und Entscheiden, Abschied nehmen wurden die Fragen bearbeitet.

DGKP Brigitta Bauer, Pflegeleitung der Palliativstation, und Dr. Franz Reiner, ehemaliger ärztlicher Leiter der Palliativstation, führten an Hand der Unterlagen und ihrer Erfahrungen durch den Abend.



Besonders interessant wurde der Abend dadurch, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre persönlichen Erfahrungen einbrachten und darüber ein reger Austausch stattfand.

Es wurde Mut gemacht, sich mit diesem Thema der Umsorgung von schwer erkrankten und sterbenden Menschen rechtzeitig zu befassen.

Hilfsangebote unserer Gesellschaft wie Hospiz und Palliativ Care wurden vorgestellt, um auch diese Lebenssituation selbstbestimmt und in bestmöglicher Lebensqualität erleben zu können.

Die Gesunde Gemeinde Timelkam möchte mit den Bildungsangeboten dazu beitragen.

Am **2.3.2023** gibt es zum Thema **„Weil der Tod ein Thema ist“** einen Vortrag von Dr. Martin Prein, Thanatologe und Notfallpsychologe, Buchautor, im Treffpunkt Pfarre Timelkam.

Franz Reiner

Wir gratulieren zur Geburt



Frau Andrea Pachinger und Herr Michael Altmann eine Lea Theresa

Ehegatten Viljdane und Arijad Bajrami ein Rejan

Frau Laura Kaltenbrunner und Herr Dominik Eder ein Liam Luca

Ehegatten Arbenita Pantina und Granit Krasniqi ein Malik

Ehegatten Floreta und Tafil Qafleshi ein Liam

Wir gratulieren zur Vermählung



Frau Elisabeth Pauker und Herr Ing. Michael Daxner

Philip Horwarth bester Österreicher beim Linz-Marathon



Der gebürtige Timelkamer Philip Horwarth lief am 23. Oktober in Linz seinen ersten Marathon. Philip, der in seiner Jugend mehrfacher österreichischer Meister im Triathlon war, fand nach Abschluss seines Studiums wieder die Liebe zum Laufen. Er setzte sich ein sehr ambitioniertes Ziel und wollte bei seinem Marathon-Debüt mit einer Zeit von 2 Stunden 40 Minuten ins Ziel kommen.

Er lief nach 42,195 Kilometer mit einer Zeit von 2 Stunden 37 Minuten und 6 Sekunden ins Ziel. Mit dieser Zeit landete er auf den 15. Gesamtrang und wurde bester Österreicher.

Mutterberatung im Seniorenheim

Die Mutterberatung findet jeden 1. Freitag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.

Nächster Termin: 3. Februar

Wir bieten Ihnen kostenlose und vertrauliche Beratung.

Eine Anmeldung ist unter der Tel.Nr. 07672/702-73421 oder 0664/6007273904 erforderlich.

Das Team der Eltern-Mutterberatung freut sich auf Ihren Besuch.

Kultur- und Sportausschuss

Liebe Timelkamerinnen und Timelkamer!

Nach längerer Pause durften wir wieder kulturell aktiv werden und einige Highlights präsentieren.

Konzert von J.J.King

„Elvis – My Way“ am 18. Sep.

Bei ausverkauftem Haus konnten wir dem Publikum ein Konzert von Jürgen Höchtel (J.J.King) und seinem 20 Mann starken Orchester präsentieren.

Bei „Elvis – My Way“ wurde das Publikum mit originalgetreuen Bühnenausfits und Songs in die erfolgreiche Zeit des Ausnahmekünstlers in die 70iger Jahre zurückversetzt.

Mega Stimmung, tolles Publikum und Top-Bewirtung durch unsere beiden Vereine „Highlander und Fagiti“ - einfach ein gelungener Abend.



Weihnachtsmarkt am 26. und 27. Nov.

Neben kunsthandwerklichen Ausstellern im Kulturzentrum und Kulinarik am Rathausplatz präsentierte der Kulturausschuss an beiden Tagen großartige Künstler aus Timelkam und Umgebung. Ein Highlight waren die Auftritte unserer Musikklassen der Volksschule und der Mittelschule Timelkam.

Hauptakt am Samstag war die Band „Marc Höchtel and the Flares“ und am Sonntag die Akustikband „Tom Streicher und Martin Häuserer“. Am Sonntag lehrten uns dann die

beiden Timelkamer Perchten-/ Krampusgruppen „Marktteifin“ und „Tartaros Pass“ das Fürchten.

Die einzelnen Programmpunkte lockten sehr viele Besucher zu unserem Weihnachtsmarkt an.

Zum Start ins neue Jahr strapazieren wir Ihre Lachmuskeln mit dem Kabarett sBruchpiloten – „Eigentlich“ im Culture Club Pichlwang.

Von einer Punkrockband zu einem Musikkabarett? Das ist doch Punkverrat der übelsten Sorte!

Was soll das sein?

Wollen die jetzt die Zuhörerschaft zur Aufmerksamkeit zwingen?

Sie zum Hinsetzen verdonnern, weil sie ja „ach so geniale“ Texte schreiben und diese in den ach so wilden Pogotänzen und Alkoholexzessen des Publikums der früheren Jahre untergegangen sind?

Darum stellt sich die Frage - ist der Kabarettversuch der drei Musiker eine Leidensverlängerung einer nie in Fahrt gekommenen Karriere oder genialer Wahnsinn?

Ist dies eine pseudokulturelle Verzweiflungstat oder doch die langersehnte Rettung der lokalen Kabarettszene? – DU entscheidest, bilde Dir Deine eigene Meinung!

Vizebgmst. André Reichart

sBruchpiloten

„Eigentlich“
MUSIKKABARETT

10. Februar 2023, 20.00 Uhr
Culture Club Pichlwang

Karten ab sofort im Rathaus der Marktgemeinde erhältlich!
Vorverkauf 18 Euro/Abendkassa 22 Euro

Eigentlich das perfekte Weihnachtsgeschenk



Anmeldung für das Kindergartenjahr 2023/24

Die Anmeldung gilt für die Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen Pestalozzistraße und Schillerstraße.

Montag, 16.01.2023, 14.00 - 16.00 Uhr im Gemeindekindergarten Schillerstraße 10

Dienstag, 17.01.2023, 9.00 - 11.00 Uhr im Gemeindekindergarten Pestalozzistraße 7

Mitzubringen sind: Geburtsurkunde/ Meldezettel - Mutter-Kind Pass - Impfkarte

Wir freuen uns Sie und Ihr Kind bei der Anmeldung kennenzulernen!

Den Anmeldebogen, der auf der Gemeindehomepage abrufbar ist, bitte ausgefüllt zur Anmeldung mitbringen!

Auch jene Kinder, die erst während des Kindergartenjahres einen Platz benötigen, müssen angemeldet werden. Spätere Anmeldungen werden gereiht!

Für Fragen stehen Ihnen die Leiterinnen gerne zur Verfügung:

Kindergarten Pestalozzistraße: Manuela Huemer, Tel.: 07672/95279

Kindergarten Schillerstraße: Claudia Vörös, Tel.: 07672/92245



Anmeldung für das Krabbelstubenjahr 2023/24

Donnerstag, 19.01.2023, 09.00 - 11.00 Uhr in der Krabbelstube Ziehrerstraße 5

Die Krabbelstube kann von Kindern ab dem 18. Lebensmonat besucht werden.

Sie kann von Kindern, deren Eltern berufstätig, arbeitssuchend oder in einer Ausbildung sind, in Anspruch genommen werden.

Mitzubringen sind: Geburtsurkunde/ Meldezettel - Mutter-Kind Pass - Impfkarte

Wir freuen uns Sie und Ihr Kind bei der Anmeldung kennenzulernen!

Den Anmeldebogen, der auf der Gemeindehomepage abrufbar ist, bitte ausgefüllt zur Anmeldung mitbringen!

Auch jene Kinder, die erst während des Krabbelstubenjahres 2023/24 einen Krabbelstubenplatz benötigen, müssen zur Anmeldung kommen!

Für Fragen steht Ihnen die Leiterin, Manuela Huemer

montags von 13.00 -16.00 Uhr und donnerstags von 8.00- 12.00 Uhr

unter der Telefonnummer 07672/95424-460 zur Verfügung.



Anmeldung Schülerhort

Wenn Sie im Schuljahr 2023/24 für Ihr Kind einen Hortplatz benötigen, dann können Sie sich ab **1. Februar 2023 anmelden.**

Das Anmeldeformular, welches auf der Gemeinde-Homepage unter www.timelkam.at abrufbar ist, füllen Sie bitte aus und geben es persönlich im Hort während der Betreuungszeiten ab.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Anna Windpassinger, Tel.: 0664/3514015, gerne zur Verfügung.

Tag des Apfels

Der „Tag des Apfels“ wird seit 1973 jedes Jahr am zweiten Freitag im November gefeiert, heuer war es der 11. November.

Traditionell wurden von der Gesunden Gemeinde in Timelkam in den Kindergärten und Schulen Äpfel ausgeteilt.

Im Namen der Gesunden Gemeinde waren Frau-Vzbgm. Petra Kastinger und Frau GR Gertraud Gründlinger unterwegs und bereiteten den Kindern große Freude mit den Vitaminbomben.

Neben dem gesundheitlichen Aspekt soll damit das Bewusstsein für den regionalen Konsum und die heimische Landwirtschaft geschärft werden."



Im **Springinkerl** wurde Apfelmus gekocht, passend zu den Kartoffelpuffern, welche gemeinsam mit einer Mama für die gesunde Jause zubereitet wurden. Außerdem wurde Fruchtleder gemacht – diese süße Überraschung füllte den Adventkalender.

Hier das Rezept für das Fruchtleder:

Die Äpfel schälen, die Stiele und das Kerngehäuse entfernen und zerkleinern. Die Apfelstücke mit etwas Wasser in einem Topf kurz aufkochen.

Die Apfelstücke nun zu einem Mus pürieren. Falls das Mus nicht süß genug sein sollte, mit etwas Zucker, Honig oder Agavendicksaft nachsüßen.

Ein Backblech mit Backpapier auslegen und das Mus ca. 3-5 mm dick darauf verstreichen.

Im vorgeheizten Backofen bei 50°C Umluft je nach Dicke für mindestens 3 bis 4 Stunden trocknen lassen. Je nach Backofentyp kann die Trockenzeit auch länger dauern. Entweder der eigene Backofen verfügt bereits über eine Dörrfunktion oder man behilft sich mit einem Kochlöffel aus Holz. Dieser wird in die Backofentür eingeklemmt, damit sie einen Spalt offen bleibt.

Das Fruchtleder ist fertig, wenn es nicht mehr am Backpapier klebt, aber noch gummi- bzw. lederartig ist. Wird die Masse zu lange getrocknet wird sie brüchig und lässt sich nicht mehr einrollen.



Das Fruchtleder vom Backpapier abziehen und in ca. 10x15 oder 15x20 cm große Rechtecke schneiden. Die Rechtecke dann mit der schmalen Seite aufrollen. Die Fruchtleder Röllchen dann in einem sauberen Schraubglas verwahren, kühl und dunkel lagern.

Vizebgm. Petra Kastinger

Kindergarten Schillerstraße

Piratenreise als Schulvorbereitung

Ahoi Piraten – setzt die Segel, Leinen los und die Schatzsuche beginnt.

In diesem Kindergartenjahr gehen die Schulanfänger einer jeden Gruppe gemeinsam mit ihrer Kapitänin (Pädagogin) auf Piratenreise.

Der Papagei Piet hat die Schulanfänger besucht und ihnen von den Piraten erzählt und dass er sie gerne auf eine Piratenreise mitnehmen möchte.

Die Kinder waren sofort motiviert und interessiert. Und so lautet das Motto unserer heurigen Schulvorbereitung – „Segel setzen, Leinen los - auf Piratenreise im letzten Kindergartenjahr“.

Mit der Schatzkarte in der Hand macht sich die Piratenmannschaft gemeinsam mit Papagei Piet auf eine spannende Reise. Dabei entdecken sie viele Inseln, wo Abenteuer auf sie warten und sie Aufgaben lösen müssen.

Die Piratenreise führt die Piraten zu acht verschiedene Inseln, die unterschiedliche Entwicklungsschwerpunkte darstellen. Wir beginnen bei der Körperinsel. Weiter geht es zu den Sinnen. Als nächstes bereisen wir die kunterbunte Formeninsel und dann werden wir vom Rhythmus in den Bann gezogen. Wir besuchen die geheimnisvolle Insel der Geschichten und des Erzählens und entdecken die Insel der Reime und Sprache.

Zum Schluss warten noch spannende und interessante Experimente auf die Piraten.

Hoffentlich schaffen es die Piraten alle Inseln zu entdecken, die Aufgaben zu lösen und den Schatz zu

Stefanie Erkner



Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr wünscht das Team vom Kindergarten Schillerstraße

Kindergarten Pestalozzistraße

Martinsfest

„Wie oft noch Schlafen bis zum Martinsfest?“ Bereits Wochen vor dem Martinsfest wollten die Kinder wissen, wann es denn endlich so weit sei.

Schließlich war es nach coronabedingter Pause für alle – sowohl für die jüngeren Kinder als auch für alle Schulanfänger/innen - das erste Martinsfest überhaupt.

Kein Wunder also, dass die Vorfreude heuer besonders groß war. Nach dem Laternenumzug zur Kirche, der vom Hl. Martin am Pferd begleitet wurde, ging unsere Feier in der Kirche weiter.

Dort durften die Schulanfänger/innen das Rollenspiel zur Martinslegende den Eltern und Geschwistern mit großem Stolz präsentieren.

Zum Schluss haben sich die Kinder eine besondere Überraschung für ihre Familien ausgedacht: Mit den, im Vorfeld mühevoll selbst gebastelten Leuchtsternen, führten sie einen wunderschönen Lichtertanz auf, der das Highlight des heurigen Martinsfestes war. Mit leckerem Kinderpunsch, Glühwein und Lebkuchen konnten wir das Martinsfest noch schön ausklingen lassen.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Bürgermeister für die Martinskipferl, die wir im Kindergarten zur Martinsjause teilten.

Manuela Huemer

Neue Pädagogin im Kindergarten Pestalozzistraße

Mein Name ist Amelie Muss und seit 3 Monaten darf ich die Katzensgruppe im Kindergarten der Pestalozzistraße als gruppenführende Pädagogin betreuen.



Nach meinem heurigen Abschluss in der BAfEP Vöcklabruck war meine Vorfreude, endlich in den Beruf einsteigen zu können, sehr groß. Umso schöner ist es nun für mich, die Kinder meiner Gruppe in einer so prägenden Phase ihres Lebens ein Stück begleiten zu dürfen.

Eltern und Großeltern wissen wohl am besten, wie Kinder uns Erwachsene zum Staunen bringen können. So geht es auch mir, wenn ich ihnen in meiner täglichen Arbeit zusehe, welche ausgeprägten Fähigkeiten sie in so jungen Jahren schon besitzen.

Es ist für mich eine Bereicherung, Kinder in ihrer persönlichen und ganz individuellen Entwicklung als Pädagogin meine Unterstützung geben zu dürfen und sie dabei bestmöglich zu fördern.

23 Kinder – alle unterschiedlich und einzigartig – und vom ersten Tag an in mein Herz geschlossen.

Krabbelstube

Mit allen Sinnen die Welt entdecken

Wahrnehmen ist ein aktiver Prozess, bei dem sich das Kind mit allen Sinnen seine Umwelt aneignet und mit ihren Gegebenheiten auseinandersetzt. Die Sinne liefern dem Kind viele Eindrücke über die Umgebung in der und mit der es interagiert. So wird das Greifen ein Be-greifen, ein Fassen ein Erfassen.

Bereits das junge Kind gewinnt, bevor es sich sprachlich ausdrücken kann, ein Wissen über räumliche Beziehungen aufgrund seiner Erfahrungen durch Wahrnehmung und Bewegung.



Wir versuchen den Krabbelstubenalltag so zu gestalten, dass die Kinder einen Raum vorfinden, der ihren Bedürfnissen nach Aktivität und selbständigem Handeln entgegenkommt.

Wir bieten den Kindern vielfältige Möglichkeiten für den Einsatz und die Erprobung der Sinne, damit sie selbsttätig agieren und interagieren können.

Außerdem geben wir den Kindern die Zeit, die sie benötigen, damit sie durch Hören, Sehen, Fühlen, Spüren, Riechen, Schmecken und Bewegen vielfältige Sinneserfahrungen machen können.

Die vielen Sinneserfahrungen stellen die Grundlage jeglichen Lernens dar, worauf bereits der bekannte Philosoph Aristoteles in der Antike (384-322 v. Chr.) aufmerksam machte und diese Erkenntnis als bedeutungsvoll ansah.

Claudia Grünbacher

Advent im Schülerhort

Die Zeit vor Weihnachten – wohl die aufregendste und spannendste Zeit im Jahr für Kinder.

Auch im Hort sind diese Wochen etwas ganz Besonderes:

Jeden Tag werden die Kerzen am Adventkranz angezündet, Weihnachtslieder gesungen und ein Türchen des Adventkalenders geöffnet – stets spannend, wer an der Reihe ist.

Eine herzliche Geschichte über zwei Kinder, die sich zu Weihnachten nichts sehnlicher als einen kleinen Hund wünschen, begleitet uns in dieser besinnlichen Zeit.

Der Nikolaustag ist wie immer ein außergewöhnliches Ereignis für alle – Kinder sowie Erwachsene. Dafür wurden Nikolausdosen

gebastelt, Lebkuchen gebacken und ein kleines musikalisches Theaterstück geprobt.

Mit Kinderpunsch und Keksen ist die Nikolausfeier immer wieder ein Höhepunkt im Hortjahr! Wenn plötzlich „der echte“ Nikolaus hereinspaziert und mit den Kindern über ihre Erlebnisse im Hort spricht leuchten alle Kinderaugen!

Ein kleiner Postkasten im Gruppenraum spielt eine besondere Rolle im Advent: Hier können die Kinder ihren selbstgeschriebenen oder gemalten Briefe ans Christkind einwerfen. Jede Woche wird dieser vor die Türe gestellt, sodass das Christkind die Briefe abholen kann.

Viktoria Wimmer



Weihnachtsweg am Heiligen Abend

Der „FLIK“ Familienliturgiekreis der Pfarre Timelkam plant auch in diesem Jahr am **Heiligen Abend** zwischen **10.00 und 16.00 Uhr** einen interaktiven Weihnachtsweg mit unterschiedlichen Stationen.

Dazu sind alle herzlich eingeladen. Gestartet wird beim Stöger Parkplatz und natürlich ist der Weihnachtsweg wieder kinderwagen-tauglich gestaltet.

Gerade wird fleißig daran gearbeitet, wir halten euch auf der Homepage und mit Flyern darüber auf dem Laufenden.

Die Flyer und Wegbeschreibungen kommen dann auch wieder zu euch in die Schule und den Kindergarten.

Wir freuen uns auf euch!

Christina Gneiß



Musikvolksschule Timelkam

Racket

Fitnesstrainer und Bewegungscoach Robert Steinböck war im November zu Besuch und präsentierte das Rückschlagspiel „Street Racket“, eine Mischung aus Tennis und Tischtennis.

Mit zwei Holzschlägern und einem Softball sind vielfältige Übungs- und Spielvariationen möglich, bei denen die Hand-Augen-Koordination und die motorische Kompetenz gefördert werden.

Die Schüler/Innen und Lehrer/Innen konnten diese Trendsportart ausprobieren und waren davon sofort begeistert. Ein Set mit 24 Schlägern und Bällen wurde für die Schule erworben.

Herzlichen Dank an Robert Steinböck für die tolle Einführung in das Street Racket!



Besuch „de Blechan“

Im November hatten wir außerdem Besuch von der Musikgruppe ‚de Blechan‘. Die Profimusiker stellten uns so auf sehr lustige Art und Weise viele Instrumente vor. Neben dem tiefsten Instrument der Tuba, lernten wir auch das Waldhorn, Tenorhorn, Flügelhorn, Trompete und Posaune und deren Eigenschaften kennen.

Vielen Dank der Marktmusik Timelkam, die uns diese amüsante und spannende Gelegenheit, Instrumente kennenzulernen, ermöglichte.



Auftritt am Adventmarkt

Am 26.11. eröffneten unsere Schüler der Musikgruppe 3./4. Klasse den Weihnachtsmarkt.

Mit weihnachtlichen Liedern umrahmten sie das Programm musikalisch.



Adventfeier

Dieses Jahr findet nach 2-jähriger Pause wieder unsere wöchentliche, gemeinsame Adventfeier statt. Jeden Montag trifft sich die ganze Schule im Foyer, um gemeinsam zu singen und zu feiern.

Wir freuen uns sehr auf eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und wünschen allen Eltern und Schülern frohe Weihnachten.



Wir bedanken uns bei den Eltern für die freiwilligen Spenden!

Das Team der Schule

Victoria Nadegger

134. Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Timelkam

Am 18.11. fand im „Treffpunkt Pfarre“ die 134. Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr statt.

Kdt. Ing. Johann Wagner konnte neben der Jugendgruppe und zahlreichen Feuerwehrkameraden auch Bgmst. Johann Kirchberger sowie zwei Kameraden der Partnerfeuerwehr Bruneck begrüßen.

Die FF Timelkam hatte im vergangenen Jahr 69 Technische Einsätze und 10 Brandeinsätze zu bewältigen.

Viele Kameraden konnten im abgelaufenen Jahr ihr Wissen durch die Teilnahme an Kursen an der OÖ Landes-Feuerweherschule sowie bei Lehrgängen im Bezirk vertiefen.

Auch etliche Leistungsabzeichen, sowie die Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“, wurden erfolgreich absolviert.

Besonders stolz ist die Freiwillige Feuerwehr auf die Jugendarbeit unter der Leitung von Gerlinde Wagner.

Allen Jugendmitgliedern herzliche Gratulation zu den erworbenen Wissenstest-Abzeichen und den Jugend-Leistungsabzeichen in Bronze und Silber!



Magloire Foe, Greta Knoll-Zennaro, Stephanie Kriechbaum, Sophie Kriechbaum und Tobias Luger wurden angelobt und offiziell in die Feuerwehrjugend aufgenommen. Lea Sophie Ablinger und Günter Hackl wurden von der Jugendgruppe in den Aktivstand überstellt und Sebastian Reitsamer konnte als neuer Kamerad im Aktivstand begrüßt werden.



Neben zahlreichen Beförderungen konnte Kdt. Ing. Wagner gemeinsam mit Bgmst. Johann Kirchberger an Engelbert Lahnsteiner die 40- und an Günter Schobesberger die

50-jährige Dienstmedaille überreichen sowie Peter Dullinger und Josef Huber in Abwesenheit zur 40-jährigen Dienstmedaille gratulieren.

Abschließend überreichte Kdt. Ing. Johann Wagner als Zeichen der Freundschaft und gelebten Kameradschaft ein Kupfer-Relief, das den Hl. Florian darstellt, an Kommandant Reinhard Weger und den Zugskommandanten Jürgen Alton aus Südtirol.

Gestaltet wurde das Relief von unserem Kameraden und Künstler Helmut Wiesinger.



*Gesegnete Weihnachten und
alles Gute für 2023*

*wünscht im Namen der
FF Timelkam*

Kommandant

Ing. Johann Sebastian Wagner

Beförderte Feuerwehrkameraden



Liebe Timelkamerinnen und Timelkamer!

Die Haussammlung der Freiwilligen Feuerwehr Timelkam wird in den Monaten Dezember 2022 bis Februar 2023 im Rahmen der Feuerwehrball-Einladung, heuer wieder persönlich, durchgeführt.

Bei all jenen von Ihnen, die wir nicht persönlich antreffen, erlauben wir uns, die Balleinladung samt Bankkontodaten zu hinterlegen.

Das Kommando darf sich im Namen der gesamten Feuerwehr bereits jetzt für Ihre Unterstützung sehr herzlich bedanken.

Sie tragen damit wesentlich zur Aufrechterhaltung der Schlagkraft unserer Einsatzorganisation bei.

Natürlich freuen wir uns über regen Besuch unseres **Feuerwehr-Balles** am **11. Februar 2023** im Treffpunkt Pfarre!

Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.

Ganz herzlich darf ich Sie im Namen der Feuerwehrjugend am 24. Dez. von 8.00 bis 12.00 Uhr ins Feuerwehrhaus einladen um sich das Friedenslicht abzuholen.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl mit Speis und Trank bestens vorgesorgt.



Marktmusik Timelkam

D'Blechan in der Volksschule in Timelkam

Ende November stand für interessierte Schüler der Volksschule ein musikalischer und spannender Programmpunkt auf dem Stundenplan. Die Gruppe „D'Blechan“ stellten auf humorvolle und lustige Art und Weise die Blasmusikinstrumente vor. Initiiert wurde die Veranstaltung von der Marktmusik Timelkam, um bei den Schülern das Interesse an der Blasmusik und am Erlernen eines Blasmusikinstrumentes zu wecken.

Einen Tag darauf fand ein Infoabend im Musikheim statt, bei dem die Kinder nochmal in aller Ruhe das Instrumentenangebot probieren konnten.



Foto: Gerald Klement

Konzert des Jugendblasorchesters und der Musi Kids

Das Jugendblasorchester und die Musi Kids der Marktmusik Timelkam luden am 20. November zum ersten gemeinsamen Konzert ins Pfarrheim Timelkam ein.

Unter der Leitung von Andreas Hubl und Christoph Eckl stellten die Jungmusikerinnen und Jungmusiker des Jugendblasorchesters ihr Können unter Beweis.

Die Musi Kids der Marktmusik Timelkam gibt es seit Februar 2022.

Die drei Gruppen, in denen 3- bis 7-jährige musikbegeisterte Kinder zum ersten Mal in die Welt der Musik eintauchen können, werden von Martha Habring, Stefanie Erkner, Sophie Eckl und Klara Kriechbaum geleitet.

Die zahlreichen Besucher freuten sich über die abwechslungsreichen und spannenden Darbietungen der jungen Musiker.

Doris Scharmüller



Foto Konzert: HPhotography

Ausschuss für Hochbau, Planung und Raumordnung



KiloWatt oder KiloBrot?

Photovoltaik als Teil zum Ausstieg aus der fossilen Energiegewinnung hat sich sowohl wirtschaftlich als auch gesellschaftspolitisch etabliert.

Ob jedoch PV-Anlagen auf Freilandflächen nötig sind, beschäftigt derzeit die Gemeindepolitik, da wir als Gemeinderat für nötige Widmungswünsche darüber entscheiden.

Vor einem Jahr gab es einen einstimmigen Grundsatzbeschluss gegen solche Widmungswünsche.

Auch vom Land gibt es die Vorgabe der aktuellen PV-Strategie:

1. Auf den Dächern,
2. auf versiegelten Flächen,;
3. auf Ödland/unproduktive Flächen und
4. auf Freilandflächen

um den Flächenverbrauch von landwirtschaftlichen Nutzflächen so gering als möglich zu halten.

Auf Grund angeblich schlechter Bodenfruchtbarkeit im Bereich der Vöckla und der unmittelbaren Nähe des Umspannwerks der Energie AG gibt es jetzt vermehrt Anfragen

von Investoren auf Umwidmung für PV-Freiflächenanlagen im großen Stil.

Lukrative Pachtpreise, die Nähe zur Energie AG und der Beitrag an saubere Energie im 2stelligen Megawattbereich setzen die vorher genannten Regelungen auf die Probe.

Die Thematik lässt sich auf zwei Ansichten reduzieren:

Soll man landwirtschaftliche Nutzflächen zur Energiegewinnung oder für die Erzeugung von Nahrungsmitteln verwenden?

Diskutieren Sie mit und schreiben Sie uns Ihre Meinung.

Hans.habring@gmx.at

Hans Habring, Obmann

Pensionistenverband Timelkam

Bei dem heurigen Adventausflug am 1.12. besuchten wir vormittags die Moor- und Kräuterwelt von Sonnenmoor in Anthering bei Salzburg. Das Unternehmen wurde vor 50 Jahren von Franz Fink gegründet und vertraut auf die wirksame Kraft aus der Natur. Das in Leopoldskron gestochene Moor wird zu wertvollen Gesundheitsprodukten verarbeitet. Das in der Familie Fink seit 150 Jahren angesammelte Wissen um die Wirksamkeit von Heilkräutern wird genutzt und diverse Salben, Tees und Tinkturen ohne chemische Zusatzstoffe produziert. Bei der Führung erfuhren wir Interessantes über eines der ältesten Naturheilmittel des Menschen, das Moor, und seine Anwendungen sowie über die Produkte aus den Heilkräutern.

Nach dem Mittagessen bei Kernei`s Mostheurigen in Anthering ging es weiter zum Adventmarkt Hellbrunn, einer der stimmungsvollsten Adventmärkte. Über 700 Nadelbäume, geschmückt mit tausenden Kugeln und Lichtern verzaubern und verbreiten eine eigene Atmosphäre. Besonders stimmungsvoll beleuchtet sind nach der Abenddämmerung die Wasserspiele, der große Schlosspark mit den Teichen, der 8 m hohen Weihnachtsengel und die Perchtenschau.

Nach dem Spaziergang durch den Markt war natürlich ein heißes Getränk angesagt und auch für eine Einkehr zu Kaffee und Kuchen im Adventcafe in der Orangerie mit schönem Blick auf den Park war noch Zeit.

Zum Abschluss dieses Ausfluges gab es für alle Teilnehmer noch ein kleines Weihnachtsgeschenk.

Beim **Weihnachtsmarkt in Timelkam** stellten die Damen der Strickrunde des Pensionistenverbandes ihre in liebevoller Handarbeit hergestellten Werke aus, welche viel bewundert und natürlich auch gekauft wurden.

Foto: Gerhard Reif



Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Timelkam gestaltet für die Landesgartenschau OÖ „Gartenzeit Wolfsegg“ vom 17.06. bis 24.09.2023 einen Garten an einem Grundstück mit einem kleinen unbewohnten Haus.

Thema des Gartens ist der Familiengarten.



Mitglieder bei den Gartenarbeiten

Infos unter: www.timelkam.logv.at

Schwarzes Kreuz

Auf Einladung des Schwarzen Kreuzes und des Kameradschaftsbundes Tirol zur Gedenkveranstaltung am Heldenfriedhof in Amras am 15. und 16. Oktober in Hippach im Zillertal nahmen zwei Mitglieder des k.u.k. Infanterieregiment Nr. 14 - Hessen Timelkam als Ehrengäste teil.



2. v.l. Konsulent Hubert Maximilian
3. v.l. Maximilian Schirl jun.

ATSV Skiclub Timelkam

Am 11. und 12. November fand der Wintersportartikelbasar im Kulturzentrum statt.



Viele große und kleine Schnäppchenjäger waren auf der Suche nach gut erhaltenen, gebrauchten Wintersportartikeln zu günstigen Preisen. Besonders groß war dieses Jahr das Angebot an Skiern und Skischuhen sowie an Skibekleidung.

Durch fachkundige Beratung konnte rasch das Richtige gefunden werden. Für unsere Kleinsten hätte das Angebot allerdings reichhaltiger sein können.

Ein großer Dank ergeht an die fleißigen Helfer, die zwei Tage lang zum reibungslosen Ablauf der Skibörse beigetragen haben.

Wir wünschen allen Wintersportbegeisterten eine schneereiche und unfallfreie Saison.

Karin Hinterlechner

ATSV Nikolausturnen

Mit großer Freude empfingen am 28. November die Turner und Turnerinnen des ATSV Timelkam den Nikolaus.

Auf ihn wartete ein buntes Programm der verschiedenen Turngruppen.

Akrobatische Sprünge am Trampolin der Kunstturnerinnen und Übungen am Balken und Kasten

der 6- bis 12-jährigen Kinder riefen große Begeisterung hervor.

Auch die Kleinkinder im Alter von 3 bis 5 Jahren zeigten Ihre Turnkünste.

Zum Abschluss sangen und tanzten sie dem Nikolaus vor.

Zur Belohnung verteilte der Nikolaus Säckchen mit Süßigkeiten und Lebkuchen an die Kinder.

Karin Peer





Weihnachtslied

Theodor Strom

*Vom Himmel in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht.
Vom Tannenwalde steigen Düfte
und hauchen durch die Winterlüfte
und Kerzenhelle wird die Nacht.
Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken
mich lieblich heimatlich verlocken
in märchenstille Herrlichkeit.
Ein frommer Zauber hält mich wieder,
anbetend, staunend muss ich stehn.
Es sinkt auf meine Augenlider
ein goldner Kindertraum hernieder,
ich fühl`s ein Wunder ist geschehn.*

**Ein frohes,
gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute, Gesundheit
und viele schöne Tage
im neuen Jahr
wünscht Fellner Elfi!**

*Als Gedächtnisübung könnten Sie
zumindest eine Strophe des Gedichtes
auswendig lernen.*



Zusätzliche Bohrungen am Speicher Puchkirchen in Schwarzmoos.

Mit den Gasspeichern der RAG Austria AG wird die Energieversorgung gesichert

Der Speicher in Puchkirchen ist der größte RAG-eigene Speicher in Oberösterreich, der mit einer Kapazität von 1,1 Mrd. m³ wesentlich zur sicheren Energieversorgung der Region beiträgt.

Um diese Versorgungssicherheit unseren Kunden, den Energieversorgern, auch weiterhin gewährleisten zu können, ist es wichtig die vorhandenen Speicherlagerstätten optimal zu erschließen und somit die gespeicherte Energie rasch und effizient verfügbar zu machen.

Aus diesem Grund beabsichtigt die RAG im Zeitraum von Dezember 2022 bis Jänner 2023 zwei zusätzliche Speicherbohrungen abzutiefen, um die Ein- und Aus-speicherleistung zu optimieren.

Die erste Bohrung mit dem Namen „Puchkirchen Speicher H 9“ wird am Gelände der Außenstation 1 abgeteuft, die darauffolgende Bohrung trägt den Namen „Puchkirchen Speicher H 10“ und wird am Areal des Speichers Puchkirchen niedergebracht.

Beide Bohrungen befinden sich im Gemeindegebiet von Gampern, nahe der Ortschaft Schwarzmoos, und sollen die bestehenden Speicherhorizonte in einer Teufe von ca. 1100 m erschließen.

Die hierfür erforderlichen Bohrplätze stehen bereits für den Antransport der Bohranlage bereit.

Während der Bohrarbeiten wird im Schichtbetrieb gearbeitet.

Zwei Oberbohrmeister auf der Anlage sorgen rund um die Uhr für den reibungslosen Ablauf aller Arbeiten.

Nach Erreichen der Endteufe, werden noch Messungen im Bohrloch bzw. Testarbeiten durchgeführt, die Auskunft über das Ergebnis der jeweiligen Bohrung geben werden.

Während der Testphase wird das Bohrloch gereinigt, deshalb kann es kurzzeitig erforderlich sein Gas über eine Fackel zu verbrennen. Dies ist ein kontrollierter Vorgang, der unter Aufsicht von geschultem Personal durchgeführt und so kurz wie möglich gehalten wird.

Wir sind bemüht, die Arbeiten so geräuscharm wie möglich durchzuführen, trotzdem kann es vorübergehend zu einem höheren Geräuschpegel kommen, wofür wir jetzt schon um Verständnis bitten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an die RAG-Betriebsleitung in Schwarzmoos wenden, die während der Dienstzeiten von 7.00 bis 16.00 Uhr, und Freitag, von 7.00 bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 050 724 DW 7000 erreichbar ist.

Im Namen des Unternehmens wünsche ich Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

*Bernhard Kiesenhofer,
Leiter des Gasspeichers Puchkirchen*

Müllabfuhr – Abfuhrplan

Das Gemeindegebiet ist zur Abwicklung der Müllabfuhr in zwei Zonen geteilt, wobei die Dürre Ager und in nördlicher Fortsetzung die gedachte Verlängerung der Dürren Ager die Grenze bildet.

Westlich der Dürren Ager:

Am Anger, Aderstraße, Anzengruberstraße, Arthur-Schnitzler-Straße, Bahnhofstraße, Berlingerstr. Ebner-Eschenbach-Straße, Feldstraße, Flößerweg, Goethestraße, Grillparzerstraße, Handel-Mazzetti-Straße, Holzbauerstraße, Hugo-Wolf-Straße, Industriestraße, Jahnstraße, Jochlinger Straße, Johannes-Beer-Straße, St. Julien-Straße, Kienzl-Weg, Lannerstraße, Lessingstraße, Nestroystraße, Nützstraße, OKA-Siedlungs-Straße, Raimundstraße, Berta-Reiter-Straße, Salzburger Straße, Schillerstraße, Straußstraße, Streußenbergerstraße, Strobl-Weg, Thomas-Bernhard-Straße, Torbergstraße, Ungenacher Straße, Vogelweidestraße, Voitelau-Straße, Ortschaft Ader, Altwartenburg, Außerungenach, Gsteinedt, Haag, Kalchofen, Leidern, Mühlfeld, Oberau, Stöfling, Unterau, Heitzing, Heuweg

2-wöchentliche Abfuhr	4-wöchentliche Abfuhr	6-wöchentliche Abfuhr
11. + 25. Jänner	11. Jänner	11. Jänner
08. + 22. Februar	08. Februar	22. Februar
08. + 22. März	08. März	05. April
05. + 19. April	05. April	17. Mai
03. + 17. + 31. Mai	03. + 31. Mai	28. Juni
14. + 28. Juni	28. Juni	09. August
12. + 26. Juli	26. Juli	20. September
09. + 23. August	23. August	02*). November
06. + 20. September	20. September	13. Dezember
04. + 18. Oktober	18. Oktober	
02.*) + 15. + 29. November	15. November	
13. + 27. Dezember	13. Dezember	

* Donnerstag, da Mittwoch Allerheiligen

Östlich der Dürren Ager:

St.-Anna-Straße, Brucknerstraße, Fadingerstraße, Freyungplatz, Gerberweg, Haydnweg, Hildebrandtstraße, Hochhausstraße, Josef-Zipser-Weg, Leharweg, Lerchenfeldstraße, Linzer Straße, Liszt-Straße, Martinellistraße, Mozartstraße, Pestalozzistraße, Pichlwanger Straße, Pollheimerstraße, Prandtauerstraße, Raiffeisengasse, Dr. Karl-Renner-Straße, Römerstraße, Roseggerstraße, Schönbergstraße, Schubertstraße, Schulweg, Stelzhamerstraße, Stiftergasse, Ziehrerstraße, Zwillingstraße, Ortschaft Pichlwang, Ober-/Untergallaberg, Eiding, Maierhof, Neuwartenburg, Oberthalheim, Straß, Wimberg, Ober- und Untereck, Ulrichsberg

2-wöchentliche Abfuhr	4-wöchentliche Abfuhr	6-wöchentliche Abfuhr
04. + 18. Jänner	18. Jänner	18. Jänner
01. + 15. Februar	15. Februar	01. März
01. + 15. + 29. März	15. März	12. April
12. + 26. April	12. April	24. Mai
10. + 24. Mai	10. Mai	05. Juli
07. + 21. Juni	07. Juni	16. August
05. + 19. Juli	05. Juli	27. September
02. + 16. + 30. August	02. + 30. August	08. November
13. + 27. September	27. September	20. Dezember
11. + 25. Oktober	25. Oktober	
08. + 22. November	22. November	
06. + 20. Dezember	20. Dezember	

Neues zur Abholung der gelben Säcke für das Jahr 2023

Für die Sammlung von Haushaltsverpackungen Kunststoff/Metall ändert sich ab 1. Jänner 2023 das zuständige Entsorgungsunternehmen (Neu: Frikus Transportlogistik GmbH) und bringt ein paar Neuerungen mit sich. Die Abfuhrintervalle der gelben Säcke werden von bisher 6 Wochen auf 4 Wochen geändert. Der Firmenwechsel findet mit Anfang des Jahres 2023 statt, wobei es zu einer einmaligen Verlängerung/Unregelmäßigkeit des 4-wöchigen Intervalles kommt. Auch die Tour wird angepasst – da die Abholintervalle verkürzt werden, geht man von einer geringeren Sammelmenge aus und wird daher zukünftig mit einem Abholtag (Mittwoch) für alle Straßenzüge Auskommen finden. Die Abholtermine entnehmen Sie bitte dem nachstehenden Abfuhrplan.

Die Erstverteilung der „Gelben Sack – Rolle“ an die Haushalte beinhaltet zukünftig 13 Stück (nicht wie bisher 9 Stück) und findet im 1. Halbjahr statt. Bei Mehrbedarf kann eine Zusatzrolle (Anzahl bleibt gleich mit 6 Säcken) wie gehabt am Gemeindeamt abgeholt werden.

Abholung **gelber Sack** (jeweils **Mittwoch**): gilt ab **01. Jänner 2023** für alle **Straßenzüge!**

Achtung: Den gelben Sack bereits am Vorabend bereitstellen

Termine:

KW 5	01.02.2023	KW 29	19.07.2023
KW 9	01.03.2023	KW 33	16.08.2023
KW 13	29.03.2023	KW 37	13.09.2023
KW 17	26.04.2023	KW 41	11.10.2023
KW 21	24.05.2023	KW 45	08.11.2023
KW 25	21.06.2023	KW 49	06.12.2023



Wichtige Hinweise!

- Bitte die Abfalltonnen rechtzeitig mit dem Aufkleber nach vorne zur Abfuhr bereitstellen!
- In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit) kann sich die Abfuhr verschieben – bitte Mülltonnen stehen lassen!
- Im Winter bitte keinen nassen Abfall einfüllen – Abfall friert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonne kommen!
- Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen von Sträuchern und Bäumen freihalten! Dies betrifft sowohl die Breite als auch die Höhe der Straße, damit die großen Transport-LKW's ungehindert zufahren können.

Neues zur Abholung der Altpapiertonne für das Jahr 2023

Der Entsorger bleibt weiterhin die Energie AG. Das Abfuhrintervall unverändert mit 6 Wochen. 6 Jahre nach Einführung der „Haushaltsnahen Verpackungssammlung“ war es aber notwendig die Abfuhrpläne an das aktuelle Mengenaufkommen anzupassen - die Abholtermine der Altpapiertonne werden daher ab **Jänner 2023** auf **Montag, Dienstag und Mittwoch** geändert.

Die Abholtermine entnehmen Sie bitte dem Abfuhrplan auf Seite 21

Abholung Papiertonne jeweils Montag:

Straß, St.-Anna Str., Oberthalheim, Wimberg, Eiding, Neuwartenburg, Altwardenburg
 Kalchofen, Heuweg, Heitzing, Gsteinedt, Außerungenach, Oberau, Unterau, Mühlfeld
 Stöfling, Haag, Leidern, Bahnhofstraße, Am Anger, Jochlinger Straße, Holzbauerstraße, Lessingstraße, St.-Julien-Str., Goethestraße, Berta-Reiter-Str., Schillerstraße, Grillparzerstraße, Streußenbergerstr., Straußstraße, Nützstraße, Lannerstraße, Kienzlweg, Salzburger Straße, OKA-Siedlungs-Str., Torbergstraße, Nestroystraße, Jahnstraße, Ungenacher Str., Flößerweg = *Ende der Tagestour*

Montag-Termine:

KW 1 02.01.2023
 KW 7 13.02.2023
 KW 13 27.03.2023
 KW 19 08.05.2023
 KW 25 19.06.2023
 KW 31 31.07.2023
 KW 37 11.09.2023
 KW 43 23.10.2023
 KW 49 04.12.2023

Abholung Papiertonne jeweils Dienstag:

Untergallaberg, Obergallaberg, Ulrichsberg, Oberecker Straße, Maierhof, Untereck, Obereck
 Agerweg, Adlerstraße, Rosenstraße, Frühlingstraße, Keltenstraße, Atterseestraße, Ing.-Otto-Weg, Auer-Welsbach-Weg, Hatschekstraße, Beethovenstraße, Mitterhoferstraße, Resselstraße, Urbanstraße, Timelkammer Straße, Frühlingstraße, Maderspergerstraße, Gallaberger Straße, Pichlwanger Straße, Römerstraße
 Prandtauerstraße, Hildebrandtstraße, Martinellistraße, Fadingerstraße, Roseggerstraße, = *Ende der Tagestour*

Dienstag-Termine:

KW 1 03.01.2023
 KW 7 14.02.2023
 KW 13 28.03.2023
 KW 19 09.05.2023
 KW 25 20.06.2023
 KW 31 01.08.2023
 KW 37 12.09.2023
 KW 43 24.10.2023
 KW 49 05.12.2023



Achtung: Die Tonne bereits am Vorabend zur Abholung bereitstellen. Bei der Entleerung der Altpapiertonnen kann es bei den Straßen am *Ende einer Tagestour* zu Überschneidungen kommen- Tonne bitte dann noch stehen lassen!

Abholung Papiertonne jeweils Mittwoch:

Lerchenfeldstraße, Stiftergasse, Ziehrerstraße, Freyungplatz, Hochhausstraße, Gerberweg, Linzer Straße
 Straß, Schubertstraße, Stelzhammerstraße, Leharweg, Pestalozzistraße, Schönbergstraße, Josef-Zipser-Weg, Dr.-Karl-Renner-Straße, Haydnweg, Schulweg, Brucknerstraße, Pollheimerstraße, Raiffeisengasse, Mozartstraße, Zwillingstraße, Lisztstraße
 Johannes-Beer-Straße, Ebner-Eschenbach-Weg, Handel-Mazzetti-Str., Anzengruberstraße, Feldstraße, Berlingerstraße, Vogelweidestraße, Raimundstraße, Voitelau-Straße, Thomas-Bernhard-Str., Hugo-Wolf-Straße, Arthur-Schnitzler-Straße, Aderstraße, Industriestraße
 Ader, Waldpoint, Eichenweg, Berghamstraße, Lönsstraße, Rilkestraße, Lenaustraße, Waldstraße, Birkenweg, Fichtenweg, Tannenweg, Urzenweg

Mittwoch-Termine:

KW 1 04.01.2023
 KW 7 15.02.2023
 KW 13 29.03.2023
 KW 19 10.05.2023
 KW 25 21.06.2023
 KW 31 02.08.2023
 KW 37 13.09.2023
 KW 43 25.10.2023
 KW 49 06.12.2023

Biotonne Abfuhrplan

Jeweils FREITAG

- 13. Jänner + 27. Jänner
 - 10. Februar + 24. Februar
 - 10. März + 24. März
 - 07. April *) + 21. April *)
 - 06. Mai + 20. Mai *
 - 03. Juni *) + 16. Juni + 30. Juni
 - 14. Juli + 28. Juli
 - 11. August + 25. August
 - 08. September + 22. September
 - 06. Oktober + 20. Oktober
 - 04.*) November + 17. November
 - 01. Dezember + 15. Dezember + 30.*) Dezember
- *) Abholtermin Samstag



Für Fragen zur Müllabfuhr steht Ihnen Frau Nina Kühberger, Tel.: 95105-44, gerne zur Verfügung.

Bioabfall richtig sammeln!

Abfall trennen ist wichtig. Leider wird Bioabfall häufig mit Restmüll verwechselt. Vor allem Kunststoffsäcke finden sich immer wieder unter den Fehlwürfen.

Es dürfen nur kompostierbare Maisstärkesäcke verwendet werden!

In vielen Wohnanlagen ist der Fehlwurfanteil schon so hoch, dass sich laut **Aussage des Abfallverwerter die Kosten in Zukunft verdreifachen werden**, wenn sich die Situation nicht verbessert. Diese Mehrkosten müssen letztendlich von den Eigentümern bezahlt werden.

An die Eigentümer der Biotonnen ergeht daher der Appell, nur geeignetes Material für die Kompostierung zu verwenden.

Im eigenen Garten würde man diese Abfälle (vor allem Plastiksacker!) auch nicht kompostieren.

REVA
www.revahalle.at
Hier erlebe ich was!

WEIHNACHTSFERIEN

24. Dez. bis 08. Jan. 2023

EISLAUF - KINDERKURSE in den Ferien!!

24.12. WARTEN AUFS CHRISTKIND
von 10:00 - 13:00 Uhr

25.12. HALLE GANZTÄGIG GESCHLOSSEN!

AB 26.12. TÄGLICH GEÖFFNET
ab 14:00 Uhr

31.12. SILVESTER
von 14:00 - 17:00 Uhr



Denkt an die ermäßigten Ferieneintrittsgutscheine in den REVA Gemeinden (Wocklabruck, Attnang-P., Lenzing, Timelkam, Regau).

Aktuelle Information zum Eislaufen und unserem Programm auf Facebook @REVA-Halle und auf unserer Website www.revahalle.at

Like us!
@REVA-Halle

REVA-Halle | Robert-Kunz-Strasse 2 b | 4840 Wocklabruck | T. +43 7572 25600 | F. +43 7574 204-92 | www.revahalle.at | office@revahalle.at

Modellbauclub Modelleisenbahnausstellung

Wir haben am 24. Dezember von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr im Clubheim in der Linzer Straße 25 geöffnet.

Wir nehmen beide Anlagen in Betrieb. Neue Highlights sind ein Modell der Kirche, des Gemeindeamtes und des Marktturmes.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Fröhlich Christian, Obmann-Stv.






Bibelabende Linzer Bibelkurs

Die Bergpredigt:
Selig, die Frieden stiften



19.01. Friede
Pfarrer Mag. Johann Ortner
23.02. Gerechtigkeit/Barmherzigkeit
Pastoralassistentin Mag.a Sabine Kranzinger
30.03. Barmherzigkeit zu Gott und untereinander
Pfarrerin Mag.a Petra Grünfelder
27.04. Ins Tun kommen
Oberkirchenrätin Dr.in Hannelore Reiner

jeweils **Donnerstag 19.30 Uhr**
Treffpunkt Pfarre Timelkam
 Eintritt: € 12,00 pro Abend
 Ermäßigung alle 4 Abende € 42,00
 bei Voranmeldung
 Pfarre Timelkam 07672-920 28




Katholisches Bildungswerk, Alois Höfl, 0699-120 389 77




Der Weg ist das Ziel

Bilder, Geschichten und Gedanken
über ihre Zeit am Jakobsweg

Diakon Herbert u. Elisabeth Seiringer



Wir ersuchen um klimaschonende Anreise!

Donnerstag 26.01.2023
Beginn 19:30 Uhr
Treffpunkt Pfarre Timelkam
Eintritt: € 5,00




Katholisches Bildungswerk, Alois Höfl, 0699-120 389 77




APRES SKI JUGENDBALL TIMELKAM

28.01.2023

EINLASS: 19:30 **EW: 14€ 16€**
BEGINN: 20:30 **SCHÜLER: 9€ 11€**

VVK: RAIFFEISENBANK TIMELKAM
KLEIDUNG: OBLIGAT KULTURZENTRUM TIMELKAM
SITZPLATZRESERVIERUNGEN:
JUGENDUNDPFARRBALL-TIMELKAM@GMX.AT







Ausg' steckt is bei den Goldi's

auf zum

39. Faschingsheurigen

am Rosenmontag, den 20. Februar 2023
Treffpunkt Pfarre

Beginn: 10.00 Uhr
 Unterhaltungsmusik ab 15'00 Uhr
 Der Reinerlös wird für wohltätige Zwecke verwendet.

Auf Euren Besuch freuen sich die
Timelkamer Goldhaubenfrauen

Timelkamer Weihnachtsmarkt

